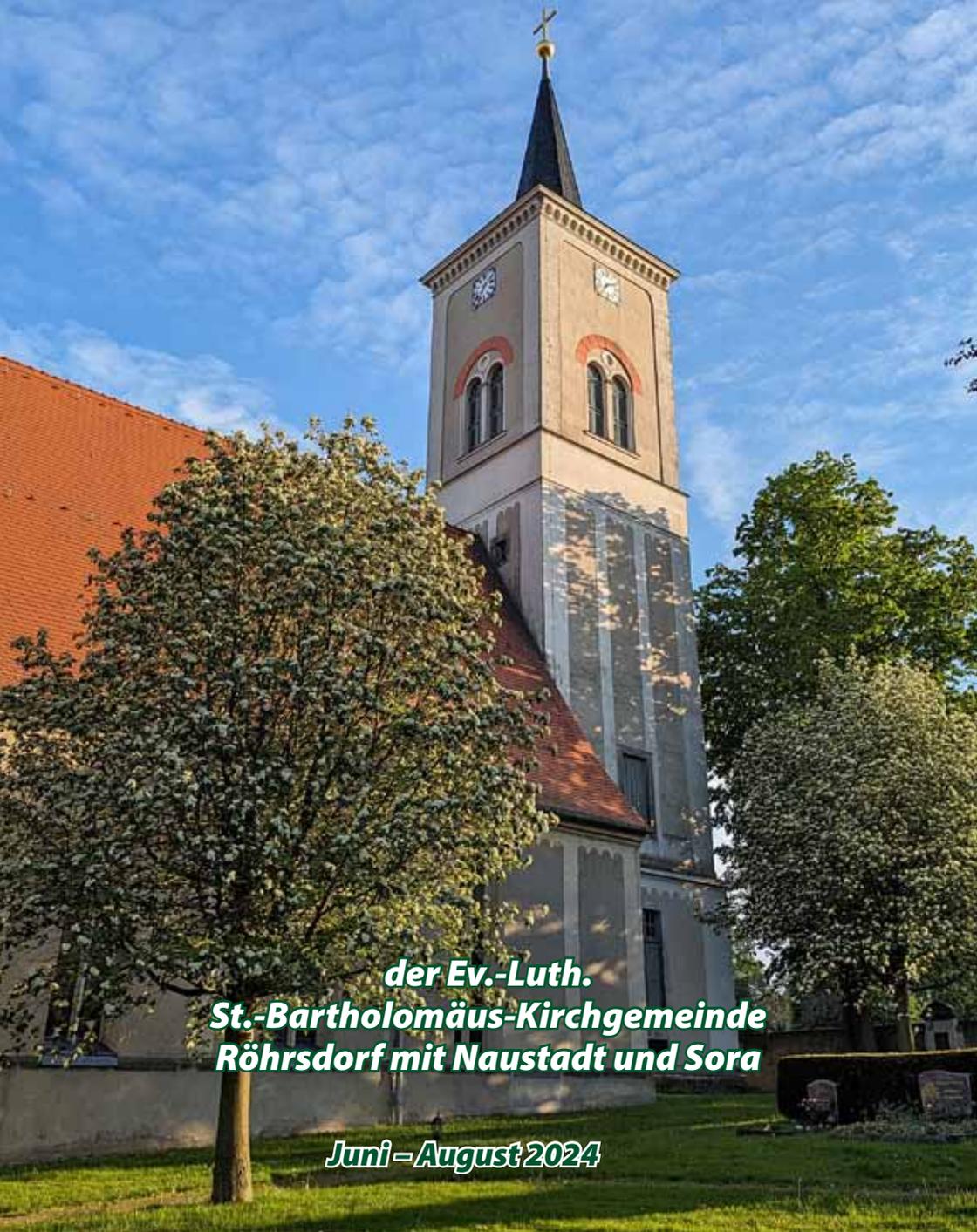


KIRCHENBRIEF



*der Ev.-Luth.
St.-Bartholomäus-Kirchgemeinde
Röhrsdorf mit Naustadt und Sora*

Juni – August 2024

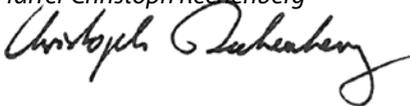
Liebe Gemeinde,

Geh aus mein Herz und suche Freud in dieser lieben Sommerzeit
an deines Gottesgaben. Schau an der schönen Gärtenzier
und siehe wie sie mir und dir sich ausgeschmücket haben.

Ich selber kann und mag nicht ruhn, des großen Gottes großes Tun erweckt mir alle Sinnen;
ich singe mit, wenn alles singt, und lasse, was dem Höchsten klingt, aus meinem Herzen rinnen.

Mit dem Sommerlied von Paul Gerhardt grüße ich Sie auch im Namen der Kirchenvorsteher und Mitarbeiter sehr herzlich und wünsche Ihnen eine gesegnete Sommerzeit.

Ihr Pfarrer Christoph Rechenberg



An(ge)dacht, von Pfr. Dietmar Saft aus Lommatzsch

Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen, wenn sie im Unrecht ist. (2. Mose 23, 2)

Mit diesem Bibelwort aus dem 2. Buch Mose bekommen wir als Christen einen klaren Hinweis für unser Verhalten in der Gesellschaft. Damit es kein Missverständnis gibt: Dieses Bibelwort ist bereits mehr als 3000 Jahre alt und hat ursprünglich Ereignisse des Volkes Israel während des Auszuges aus Ägypten im Hintergrund. Dieses alte Bibelwort macht aber deutlich, dass es Wahrheiten gibt, die unabhängig vom Zeitgeist und von Mehrheiten sind. Wir sind in den nächsten Monaten mehrfach aufgefordert, wählen zu gehen. Und dafür dürfen wir dankbar sein, nachdem es in unserem Land lange Jahrzehnte der Diktaturen ohne wirkliche Wahlen gab. Aber wen oder was nun wählen?

Richte ich mich nach der scheinbaren Mehrheit? Oder gibt es für Christen Grundsätze, die unabhängig von Mehrheiten wichtig sind?

In die Unsicherheit dieser Fragen hinein hat unsere Landeskirche gemeinsam mit dem katholischen Bistum Dresden-Meißen eine hilfreiche Kampagne entwickelt. Für Alle mit Herz und Verstand. Diese Kampagne fordert auf, vom persönlichen Wahlrecht Gebrauch zu machen. Und sie nennt Kriterien, um zu überprüfen, wem ich meine Stimme gebe.

Menschenwürde, Nächstenliebe, Zusammenhalt sind die Stichworte, die uns Christen besonders wichtig sind. Dabei wird deutlich, dass diese Stichworte ganz anders sind als die Propagandasätze auf den Wahlplakaten und den Wahlwerbungen. Im Sinne der Reformation Martin Luthers, bei der er und seine Mitkämpfer für Inhalte eingetreten sind werden mit Menschenwürde, Nächstenliebe und Zusammenhalt Werte benannt für die Christen einstehen. Auf vielen anderen Plakaten wird vor allem gegen jemanden oder etwas polemisch Propaganda gemacht. Und damit wird oft genug jemand ausgegrenzt, diffamiert, beleidigt oder schlechtgemacht. Mehr und mehr spaltet es unser Miteinander. Mit Menschenwürde oder Nächstenliebe hat dies nichts zu tun. Und unser Zusammenhalt geht dabei verloren. Wie aufgeheizt das Klima in unserer Gesellschaft inzwischen ist, zeigt etwa die Zerstörung der Glasgedenktafel für die 36 Opfer der Erschießung durch

deutsche NS-Truppen im April 1945. Und genauso passen in das traurige Bild die gewalttätigen Übergriffe auf Wahlhelfer in Dresden oder Berlin und an anderen Orten.

Im Rahmen eines Aufrufes unseres Landesbischofs T. Bilz vom 6. Mai 2024 fordert er gemeinsam mit dem katholischen Bischof H. Timmerevers, dass wir „Christen uns im privaten wie im öffentlichen Raum zu Wort melden, herabwürdigendes Reden nicht unwidersprochen lassen und uns an die Seite derjenigen stellen, die angegriffen werden.“

Auch für diese Gespräche mit Andersdenkenden können die Stichworte Menschenwürde, Nächstenliebe und Zusammenhalt die Worte sein, die Menschen wieder zusammenführen, die den anderen achten und den Gesprächspartner ernst nehmen.

Schon Jesus Christus trat gegen das Unrecht seiner Zeit ein, auch wenn die damalige Mehrheit anders dachte. Christen wie Paulus, Martin von Tours, Martin Luther, Dietrich Bonhoeffer oder Martin Luther King traten im Sinne Jesu für die frohe Botschaft der Nächstenliebe und des Miteinanders ein.

Wir dürfen es an den Wahltagen im Juni und im September ihnen gleichtun.

So wünsche ich Ihnen eine gute Zeit mit guten Gedanken unter Gottes reichem Segen.

Pfarrer D. Saft

Konzertreihe Orgel Plus

10 Jahre Voigt-Orgel am Tag des offenen Denkmals

Am Sonntag, den **8. September, 16.00 Uhr in der St.-Bartholomäus Kirche Röhrsdorf**
„Mit Herz und Geist“

Es musizieren: Sanko Ogon & Joachim Schäfer, siehe Rückseite

In der Zeit der Erntedankfeste in unserer Gemeinde, genau in der Mitte am Tag des Denkmals, laden wir zu einem Konzert mit Orgel und Trompete ein. Merken Sie sich auf jeden Fall den Termin vor, es lohnt sich!

Ganz herzliche Einladung zu den Familiengottesdiensten

Zum Ende des Schuljahres feiern wir den

Familiengottesdienst am 9. Juni 2024, 10.00 Uhr in der Kirche in Sora.

In diesem Gottesdienst findet auch das Taufgedächtnis für die getauften Kinder der Monate Januar bis Juni statt.

Die Kinder erhalten eine persönliche Einladung und dürfen ihre Taufkerze zum Gottesdienst mitbringen.

Zu Beginn des neuen Schuljahres

laden wir alle Schulanfänger und Christenlehrekinder mit ihren Familien ganz herzlich

am 11. August 2024, 10.00 Uhr in die Kirche in Naustadt ein.

Wir wollen den neuen Lebensabschnitt mit einem Familiengottesdienst beginnen und uns unter den Segen Gottes stellen.

Dazu begrüßen wir an diesem Tag ganz besonders die Schulanfänger mit ihren Eltern, Geschwistern, Großeltern und Paten.

Ihre Astrid Schillheim

Vorstellungsgottesdienst von Pfarrerin R. Jugl

Am Montag, den 13. Mai stellte sich Pfarrerin Rowena Jugl um 18.00 Uhr mit einem Sondergottesdienst in der Trinitatiskirche in Meißen als Bewerberin auf die 2. Pfarrstelle des Kirchgemeindebundes Meißner Land vor.

Die 2. Pfarrstelle des Kirchgemeindebundes umfasst derzeit den Seelsorgebereich der Trinitatis-Kirchgemeinde in Meißen sowie die Kirchgemeinde Zadel.

Im Anschluss an den Gottesdienst hatten die Gottesdienstbesucher die Möglichkeit, an die Bewerberin Fragen zu stellen. Da Pfarrerin Rowena Jugl die einzige Bewerberin auf diese Pfarrstelle war, wurde noch am Abend des 13. Mai der Entsendung von Frau Jugl zugestimmt.

Der Vorstand des Kirchgemeindebundes sowie alle Kirchvorsteher der Trinitatis-Gemeinde sowie der Andreas-Gemeinde Zadel freuen sich sehr über die Entsendung der Bewerberin.

Ihr Pfarrer Christoph Rechenberg

Dienstbeginn von Pfarrer Dr. Uwe Weise

Nachdem sich Pfarrer Dr. Uwe Weise am Montag, dem 4. März mit einem Sondergottesdienst in der Frauenkirche in Meißen als Bewerber auf die 3. Pfarrstelle des Kirchgemeindebundes Meißner Land vorstellte, wurde er noch am gleichen Abend von den versammelten Kirchvorstehern des Kirchgemeindebundes gewählt. Die 3. Pfarrstelle des Kirchgemeindebundes umfasst derzeit den Seelsorgebereich der Afra-Kirchgemeinde in Meißen sowie eine missionarische Sonderaufgabe im Triebischtal.

Die Familie Weise plant, in der ersten Juliwoche in die Dienstwohnung am Markt 10 nach Meißen umzuziehen. Noch wird die Wohnung renoviert und alles zum freudigen Empfang des neuen Pfarrers herausgeputzt. Allen Ehrenamtlichen und Handwerkern sei für ihr Engagement an dieser Stelle einmal herzlich Danke gesagt.

Der Dienstbeginn für Pfarrer Dr. Weise wird der 1. August 2024 sein.

Der Einführungsgottesdienst ist vom Superintendenten auf Sonntag, den 18. August 14:30 Uhr in der Frauenkirche Meißen festgesetzt.

Im Anschluss an den Gottesdienst lädt der Kirchenvorstand der St. Afra-Kirchgemeinde ganz herzlich zum Gartenfest in das Gemeindehaus Markt 10 ein.

Der Vorstand des Kirchgemeindebundes sowie alle Kirchvorsteher der St. Afra-Kirchgemeinde freuen sich sehr. Alle hoffen auf einen guten Start für Pfarrer Dr. Uwe Weise und seine Familie.

Zum Gottesdienst und Gartenfest am 18. August wird herzlichst eingeladen.

Pfarrer Dietmar Saft

Kinderkreis

Wir laden ganz herzlich zum Kinderkreis in das Gemeindehaus Werdemannstraße 25 in Meißen ein.

Wir treffen uns jeden 1. Dienstag im Monat von 16.15 – 17.00 Uhr,

am 6. Juni 2023, im Juli + August Sommerpause



Jubelkonfirmationen

Die Gottesdienste zu den Jubelkonfirmationen liegen hinter uns. Vielen Dank denen, die geholfen haben, Adressen zu finden und Einladungen zu verschicken. Es ist ein enormer Aufwand, den auch die Verwaltung zu leisten hat. Wir machen es gern, wenn man die Früchte der Arbeit sieht, doch es wird immer schwieriger.

Für Naustadt verschickt weiterhin unsere treue Helferin Frau Gornick die Einladungen. Da den Kirchenbrief jeder Haushalt bekommt, sind hiermit alle Gemeindeglieder aus Röhrsdorf, Klipphausen und Sora angefragt, diese ehrenamtliche Aufnahme zu übernehmen.

Erntedankfest 2024

Wir laden herzlich ein zum **Ernte-Kränze-Binden** immer am Freitag vor dem jeweiligen Erntedankfest

- für Röhrsdorf am 30.08., wie gewohnt im Pfarrhaus, ab 17.00 Uhr
- für Klipphausen und Sora nach Abstimmung
- für Naustadt am 13.9., in der Kirche ab 17.00 Uhr, bitte bringen Sie die Erntegaben schon am Freitag in die Kirche Naustadt

Für alle Erntegaben zum Ausschmücken der Kirchen sind wir dankbar. Die Naturalien werden der Meißner Tafel zur Verfügung gestellt.

Kirche Sora und der neue Altar

Am 26. Mai wurde im Gottesdienst der neue Altar in der Soraer Kirche dem liturgischen Gebrauch gewidmet/geweiht. Danach schloss sich ein Festgottesdienst zum Abschluss der langjährigen Umbauarbeiten an der Kirche von 2016–2024 an. Die Festpredigt hielt Superintendent Beuchel. Der persönliche Referent des Landesbischofs, Pfarrer Matthias Fischer, überbrachte Grüße aus der Bischofskanzlei.

Auf dem Altartisch stehen zwei von Pfarrer i. R. Johannes Rechenberg gestiftete, restaurierte, historische Messingleuchter. In Größe und Form passen diese neuen Leuchter zu dem sehr wertvollen Altarkreuz. Dieses Kreuz wurde von Pfarrer i. R. Otto Mosig vor vielen Jahren der Kirche gestiftet. Es ist von der Restauratorin Ute Schreiber restauriert worden, ein kleines fehlendes Porzellanstück konnte unsichtbar ergänzt werden. *bitte weiter S.10→*





+ 9. Juni – 2. Sonntag nach Trinitatis

Sora 10.00 Uhr Taufgedächtnis und Taufe

Wochenspruch Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquickten. (Mt. 11,28)

+ 16. Juni – 3. Sonntag nach Trinitatis

Naustadt 10.00 Uhr Predigtgottesdienst

Wochenspruch Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist. (Luk. 19,10)

Dankopfer Kirchliche Frauen-, Familien- und Müttergenesungsarbeit

+ 23. Juni – 4. Sonntag nach Trinitatis

Naustadt 10.00 Uhr Jubelkonfirmation

Sora 18.00 Uhr Andacht auf dem Friedhof

mit dem Chor und anschl. gemütlichen Beisammensein bei Ingrid Schuster, Dorfstr. 14

Wochenspruch Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. (Gal 6,2)

+ 24. Juni – Johannistag - Montag

Naustadt 19.00 Uhr Andacht auf dem Friedhof mit dem Posaunenchor

Röhrsdorf 20.00 Uhr Andacht auf dem Friedhof mit dem Posaunenchor

Tagesspruch Dies ist das Zeugnis Johannes des Täufers: Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen. (Joh. 3,30)

+ 30. Juni – 5. Sonntag nach Trinitatis

Röhrsdorf 10.00 Uhr Predigtgottesdienst

Wochenspruch Aus Gnade seid ihr selig geworden durch den Glauben; und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es. (Eph. 2,8)

+ 7. Juli – 6. Sonntag nach Trinitatis

Naustadt 10.00 Uhr Predigtgottesdienst

Wochenspruch So spricht der Herr, der dich geschaffen hat, Jakob, und dich gemacht hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein! (Jes 43,1)

+ 14. Juli – 7. Sonntag nach Trinitatis

Sora 10.00 Uhr Predigtgottesdienst

Wochenspruch So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen. (Eph. 2,19)

Dankopfer Erhaltung und Erneuerung kirchlicher Gebäude (incl. Anteile für EKD-Stiftungen KiBa und Stiftung Orgelklang)

+ 21. Juli – 8. Sonntag nach Trinitatis

Röhrsdorf 10.00 Uhr Predigtgottesdienst

Wochenspruch Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit, (Eph 5,8b.9)

+ 28. Juli – 9. Sonntag nach Trinitatis

Naustadt 10.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Abendmahl

Wochenspruch Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern. (Luk. 12,48 b)

+ 4. August – 10. Sonntag nach Trinitatis

Röhrsdorf 10.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Abendmahl

Wochenspruch Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit. (Eph 5,8b.9)

Dankopfer Evangelische Schulen

+ 11. August – 11. Sonntag nach Trinitatis

Naustadt 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Schulanfang

Wochenspruch Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade. (1. Petr. 5,5b)

Dankopfer Aus- und Fortbildung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern im Verkündigungsdienst

+ 18. August – 12. Sonntag nach Trinitatis

Röhrsdorf 10.00 Uhr Taufgottesdienst

Frauenkirche Meißen 14.30 Uhr Gottesdienst zur Einführung von Pfr. Dr. Weise mit Sup. Beuchel u. anschließend Gartenfest, Markt 10

Wochenspruch Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen. (Jes. 42,3a)

+ 25. August – 13. Sonntag nach Trinitatis

Sora 10.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Abendmahl

Wochenspruch Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. (Mt 25,40b)

Dankopfer Diakonie Sachsen

+ 1. September – 14. Sonntag nach Trinitatis

Röhrsdorf 10.00 Uhr Erntedankfest

Wochenspruch *Lobe den Herrn meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. (Ps 103,2)*

+ 8. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

Sora 10.00 Uhr Erntedankfest

Wochenspruch *Alle eure Sorgen werft auf ihn, denn er sorgt für euch. 1.Petr. 5,7*

+ 15. September – 16. Sonntag nach Trinitatis

Naustadt 10.00 Uhr Erntedankfest

Wochenspruch *Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium. 2.Tim 1,10b*

Wenn keine Angaben zur Kollekte vermerkt sind, ist sie für die eigene Gemeinde bestimmt.

Freud und Leid in unserer Kirchengemeinde

Getauft wurde

Alicia Liebscher aus Sora in der Kirche Sora

Bestattet wurde

Edith Muster, ehemals Röhrsdorf, im Alter von 81 Jahren

Die Zukunft des Kirchenbriefes

Die Möglichkeit, eigene kirchliche Nachrichten und Informationen in die Gemeinde zu bringen, gibt es in dieser gewohnten Form erst seit 1990. Vorher wurde in liebevoller Handarbeit mit dem Ormikdruckgerät ein Informationsblatt hergestellt.

Heute stehen die Gottesdienste und Veranstaltungen auch im Amtsblatt. **Wir sind auf der Suche nach einem Redaktionskreis**, wer dazu Lust hat, melde sich bitte im Pfarramt.

Der Kirchenvorstand freut sich!

Treffpunkte in unserer Kirchengemeinde

Einladung zur Christenlehre für das Schuljahr 2023/24

Nach den Ferien beginnen wir mit der Christenlehre. Dazu laden wir alle Kinder noch einmal schriftlich zu den gewohnten Zeiten ganz herzlich ein.

Christenlehre	Röhrsdorf – im Pfarrhaus		
	donnerstags	16.00 – 16.45 Uhr	Klasse 1 – 3
		17.00 – 17.45 Uhr	Klasse 4 – 6
	Naustadt – in der Grundschule		
	dienstags	15.15 – 16.00 Uhr	Klasse 1 – 3
		16.15 – 17.00 Uhr	Klasse 1 – 6
Konfirmanden	montags	Klasse 7	17.15 Uhr
	Pfarrhaus Röhrsdorf	Klasse 8	16.15 Uhr
Posaunenchor	donnerstags	19.30 Uhr	Kirche Röhrsdorf
Junge Gemeinde	mittwochs	18.00 Uhr	Pfarrhaus Röhrsdorf
Frauentage und Bibelstunde nach Vereinbarung			
Singkreis	trifft sich jetzt wieder donnerstags bis zum Ferienbeginn		19.30 Uhr, im Pfarrhaus Röhrsdorf
	Glaube trifft Leben	11. und 25. Juni, dann ist Sommerpause; im August beginnen wir am 21.8	immer 19.30 Uhr bei Ingrid Schuster in Sora, Dorfstr. 11. Ohne Voranmeldung ist jeder herzlich willkommen. Falls doch jemand Fragen hat, dann über Ingrid Schuster, Telefon 035204 - 47430.

Der Korpus aus Porzellan stammt aus der königlichen Porzellanmanufaktur in Meißen. Er wurde nach einem Originalentwurf von Johann Joachim Kändler geschaffen. Zu den Altarbildern hatte ich bereits schon im Kirchenbrief geschrieben, lassen Sie es mich wissen, wenn ich dazu noch einmal etwas schreiben soll.

In den nächsten Wochen stehen umfangreiche **Instandhaltungsmaßnahmen an den Fenstern und Turmjalousien** an. Dabei handelt es sich zumeist um die farbliche Fassung und Konservierung der Holzfenster mit Ölfarbe.

Zu den Fragen nach der **Begehbarkeit des Kirchturmes** kann ich im Moment nur soviel sagen, dass die Begehbarkeit aus Gründen der Verkehrssicherung und der vorliegenden neuen Gefährdungsbeurteilung nicht mehr in der gewohnten Weise möglich sein wird. Im Moment ist aus diesen Gründen eine Freigabe des Turmes nicht zu gewährleisten. Auch die Nutzung des Kirchenbodens in Sora für Ausstellungen gehört der Vergangenheit an. Für jegliche öffentliche Nutzungen muss immer ein zweiter Fluchtweg zur Verfügung stehen, den haben wir für die Türme und den Boden nicht. Nach Ertüchtigung der Treppen, Podeste und Geländer wird eine geführte Turmbesichtigung mit 8 Personen wieder möglich sein. Zuvor müssen wir jedoch die Finanzierbarkeit prüfen lassen. Da es in unserem Kirchenbezirk im April einen Sturz mit Todesfolge bei einfachen Pflegearbeiten in einem Turm gegeben hat, sind wir erneut darauf hingewiesen worden, dass wir zur unbedingten Einhaltung der nicht neuen – aber oft vernachlässigten – Vorsichtsmaßnahmen verpflichtet sind.

Diakonie Meißen

Förderung von Familienurlaub – auch 2024 gibt es wieder Geld.

Urlaub, die schönste Zeit des Jahres! Endlich mal Zeit zum Ausruhen, für die Kinder, für gemeinsame Unternehmungen. Viele Familien können sich das nicht leisten. Gut, dass der Freistaat Sachsen auch dieses Jahr wieder finanzielle Mittel für die Familienerholung bereitstellt. Familienerholung – KSV Sachsen (ksv-sachsen.de). Das Diakonische Werk Meißen ist eine mögliche Anlauf-Stelle, um diesen Zuschuss zu beantragen. Dabei ist einiges zu beachten (unter anderem):

- Einmal im Kalenderjahr ist ein Urlaubsaufenthalt für die Dauer von sieben bis vierzehn Tagen förderfähig.
- Der Urlaubsort muss in Deutschland liegen, entweder in einer Familienferienstätte oder z. B. auf Bauernhöfen oder in Ferienwohnungen.
- Gefördert werden Familien nur bis zu einer bestimmten Einkommensgrenze. Die Berechnung ist etwas kompliziert. Bitte lassen Sie sich beraten. Familien, die Bürgergeld erhalten (oder ähnliche Leistungen), bekommen die Förderung.
- Die Förderung beträgt je Familienmitglied und Aufenthaltstag 11,00 EUR.

Der Antrag muss rechtzeitig vor Urlaubsbeginn gestellt werden, bei der Diakonie Meißen:
Johannes Albrecht T 03521 728 25916 sozialarbeit@diakonie-meissen.de

Wir sind zu erreichen

www.kirchgemeinde-roehrsdorf.de

Pfarrer Christoph Rechenberg	Kirchberg 5, OT Röhrsdorf • 01665 Klipphausen Tel. 03 52 04 - 485 41 Fax 03 52 04 - 289 18 E-Mail kirche-roehrsdorf@freenet.de
Kirchgemeinde- und Friedhofsverwaltung in Röhrsdorf Margit Niedergesäß	Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr Donnerstag 9.00 – 11.00 Uhr margit.niedergesaess@evlks.de
Kirchgemeindegemeinschaft Meißner Land Leitung: Pfr. Christoph Rechenberg	Sitz und Postadresse: Markt 10, 01662 Meißen Tel. 035204 48541, 0179 7591485 christoph.rechenberg@evlks.de
Pfarramt + Friedhofsverwaltung Verwaltungsleitung: Birgit Seidel	Werdermannstr. 25, 01662 Meißen Tel. 03521 732900 oder - 45 38 32 birgit.seidel@evlks.de kgb.meissner-land@evlks.de Öffnungszeiten: Di 10:00-12:00 Uhr Do 15:00-17:00 Uhr
Pfarramt Stellvertretende Verwaltungsleitung: Martina Höllerl	Markt 10, 01662 Meißen Tel. 03521 - 45 38 32 martina.hoellerl@evlks.de Öffnungszeiten: Di 15:00-18:00 Uhr Do 10:00-12:00 Uhr
Gemeindepädagogin Astrid Schillheim	OT Luga Nr. 10 • 01665 Käbschütztal Tel. 035244/42061 E-Mail schillheim.a@freenet.de
Bankverbindung für Pachten	<i>Empfänger</i> Kassenverwaltung Dresden Bank KD-Bank/LKG Sachsen eG IBAN DE37 3506 0190 1667 2090 52 BIC GENODED1DKD <i>Zahlungsgrund</i> RT 2390 / 90 / Sachbetreff
Bankverbindung für Spenden, Kirchgeld u. Friedhofsgebühren	<i>Empfänger</i> KG Röhrsdorf Bank KD-Bank/LKG Sachsen eG IBAN DE48 3506 0190 1649 0000 14 BIC GENODED1DKD <i>Zahlungsgrund</i> Spende / Kirchgeld / Friedhofsgebühr
Telefonseelsorge	0800-1110111 oder 0800-1110222

Redaktionsschluss für das nächste Kirchenblatt ist der 10. August 2024.

Kirche Röhrsdorf

So. 8.9.24 - 16 Uhr

O KONZERTREIHE ORGEL+ - 10 Jahre Voigtorgel
am TAG DES OFFENEN DENKMALS

N
Z
E
R
T

Konzert für Trompete und Orgel - „Mit Herz und Geist“

Es musizieren:

Sanko Ogon

(Greifswald/Altenkirchen)

&

Joachim Schäfer

(Radebeul)



Der Eintritt ist frei. Eine Kollekte für die
Kirchenmusik wird erbeten.